

Pressemitteilung

Museum Folkwang

***L is for Look* – Eine fotografische Reise durch 100 Jahre Kinder- und Jugendbuchkunst**

Essen, 26. Februar 2026 – Die Ausstellung ***L is for Look*** präsentiert ab 27. Februar 2026 rund 100 internationale Kinder- und Jugendfotobücher in einer interaktiven Präsentation. In sechs Kapiteln macht sie erlebbar, wie Fotografie über 100 Jahre hinweg die Sehgewohnheiten junger Leser:innen geprägt hat – von Klassikern bis zu zeitgenössischen Experimenten.

L is for Look lädt Besucher:innen aller Generationen zu einer interaktiven Entdeckungsreise durch die Geschichte des Kinder- und Jugendfotobuchs ein: von den frühen Experimenten der 1930er Jahre bis in die Gegenwart. Die Ausstellung versammelt rund einhundert internationale Fotokinderbücher, die sich durch originelle und kreative Anwendungen von Fotografie auszeichnen. Anhand zentraler Positionen der Fotogeschichte, darunter **Alexander Rodchenko, Anne Biermann, Dominique Darbois, Tana Hoban, Duane Michals, William Wegman** sowie **Broomberg & Chanarin**, legt die Ausstellung dar, wie sich pädagogische Konzepte sowie gesellschaftliche Vorstellungen von Kindheit in der westlichen Welt in den vergangenen 100 Jahren gewandelt haben.

Mit dem Aufkommen neuer bildbasierter Lehrmethoden im frühen 20. Jahrhundert hielten Fotografien Einzug in unterschiedlichste Formen der Kinderliteratur – von Bilderbüchern bis hin zur Belletristik. Dabei erweist sich das Fotobuch insbesondere als kollaborativem Medium. Während die Fotografie dazu beitrug, das Genre neu zu beleben, wurden durch die Zusammenarbeit von Grafikdesigner:innen, Künstler:innen, Illustrator:innen und Autor:innen zudem neue und ganz spezifische Verwendungsmöglichkeiten der fotografischen Form geschaffen.

Fotografinnen spielen in diesem Verlagsgenre eine Schlüsselrolle. Das Kinderfotobuch vereint zwei Bereiche, die historisch häufig als weiblich konnotiert galten: Kindererziehung und das fotografische Porträt von Kindern. In den 1970er Jahren kulminierte dies in der Entstehung eines spezifischen Genres, das zur Herausbildung des Blicks junger Leser:innen auf die sie umgebende Welt beigetragen hat.

Neben historischen und zeitgenössischen Buchpositionen legt ***L is for Look*** großen Wert auf Vermittlung. Originalentwürfe, Lehrmodelle und Arbeitsmaterialien geben in sechs Kapiteln (*Pädagogik, Bildung, Fiktion, Tiere, Fotografie* und *Zur Kreativität Anregen*) Einblicke in den

Museum Folkwang

Entstehungsprozess fotografischer Bücher. Interaktive Stationen wie ein mobiles Fotostudio sowie der Workshop-Raum für Kinder namens „M wie Mitmachen“ ermöglichen es den Besucher:innen, die fotografische Praxis und Bildproduktion hautnah zu erleben. Das Museum Folkwang richtet einen zusätzlichen Leseraum mit aktuellen und historischen Kinderfotobüchern ein (Auswahl Kids Love Photography, Berlin).

Diese erste umfassende Zusammenstellung fotografischer Kinderbücher entstand als internationale Koproduktion, initiiert von dem Institut pour la photographie des Hauts-de-France, Lille, und dem Photo Élysée, Lausanne. Weitere Kooperationspartner sind das Fotofestival Rencontres d'Arles, die Photographers' Gallery, London, das Centre national de l'audiovisuel, Dudelange/Luxemburg, sowie das Foto Arsenal Wien.

Information

L IS FOR LOOK

Fotobücher für Kinder und Jugendliche

27. Februar – 7. Juni 2026

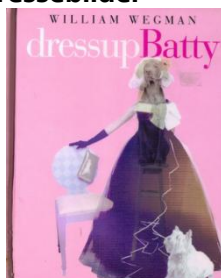
Pressetermin: Donnerstag, 26. Februar, 11 Uhr im Museum Folkwang

Eröffnung: Donnerstag, 26. Februar, 19 Uhr

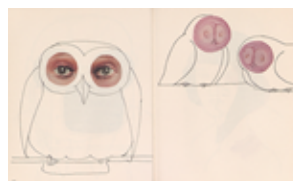
Save the Date: Ausstellungseröffnung für Kinder und Familien: Samstag, 28. Februar, 12 Uhr
Eintritt frei

Weitere Informationen unter www.museum-folkwang.de

Pressebilder



William Wegman
Dress Up Batty
Gestaltung: Empire
Design Studio
© Hyperion Books for
Children, New York, 2004



Tomi Ungerer
Clic clac ou qu'est-ce que c'est?, 1989
L'École des loisirs, Paris
Fotobuch-Seite
© 1989 Diogenes Verlag
AG Zürich, Schweiz / Tomi
Ungerer Estate
Alle Rechte vorbehalten